



Wirtschaftsklub Köln e.V.

Pressemitteilung

Wirtschaftsklub Köln fordert:

„Einbehaltene Bußgelder sollten ins Baustellenmanagement fließen“

Die fälschlich erhobenen Bußgelder durch Blitzer auf der A3 sollen nach Ansicht des Präsidenten des Wirtschaftsklub Köln, Marc E. Kurtenbach, zweckgebunden ins Baustellenmanagement der Stadt Köln und der Bezirksregierung fließen.

„Bei über 400.000 Fällen und einem Zeitaufwand von 20-30 Minuten für die Bearbeitung eines einzelnen Antrags auf Erstattung nach Gnadenerlass ist eine Bearbeitung sowohl unter betriebswirtschaftlichen Gründen wie auch unter Aspekten der Transparenz gegenüber den Geschädigten nicht zumutbar“, begründet Kurtenbach seine Forderung. Eine zweistellige Zahl von Mitarbeitern wäre laut Stadt über ein ganzes Jahr lang hiermit beschäftigt, wie der KSTA berichtete.

„Mitarbeiter, die wir dringend in der Stadtverwaltung an anderer Stelle benötigen“, so Kurtenbach. „Die Stadt Köln darf sich hier keine weitere Provinzposse erlauben, sondern muss jetzt aus dem Schaden das Beste für alle Bürger machen“ empfiehlt Kurtenbach.

„Die Zuweisung der gut zweistelligen Bußgelder zum zweckgebundenen Einsatz im Baustellenmanagement kommt allen Kölnern zu Gute!“

Kurzportrait Wirtschaftsklub Köln.

Im Wirtschaftsklub Köln e.V. treffen sich Unternehmer, Führungskräfte und Freiberufler, um der Entwicklung des Wirtschaftsstandortes Köln mit praxisnahen Ideen und Konzepten neue Impulse zu vermitteln. Der Wirtschaftsklub Köln ist parteipolitisch und wirtschaftlich unabhängig und verfolgt das primäre Ziel, die ökonomischen Interessen seiner Mitglieder zu vertreten, ihre unternehmerischen Aktivitäten zu unterstützen und die Attraktivität der Region Köln zu fördern. Er versteht sich als Ort für politische und wirtschaftliche Diskussionen, aber auch als Plattform für eine niveauvolle interdisziplinäre Kommunikation. Mitgliedern und Gästen bietet er ein differenziertes Netzwerk zur Erweiterung ihrer Geschäftskontakte, das ihnen einen kontinuierlichen Informationsaustausch und Wissenstransfer mit konstruktiven Synergieeffekten ermöglicht. Weitere Informationen unter www.wirtschaftsklub-koeln.de.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an den folgenden Pressekontakt.

Mit freundlichen Grüßen,

Antonie Schweitzer
Pressesprecherin im Wirtschaftsclub Köln e.V.
Wirtschaftsclub Köln e.V.
Weißhausstr. 26 * 50939 Köln
Tel.: 0221-250 8993
Mobil: 0179-4690444
Mail: antonie.schweitzer@pr-cologne.de
www.wirtschaftsclub-koeln.de